

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussauszug

öffentlich

Bebauungsplanaufstellungsverfahren Amberg 149 "Gewerbegebiet West II" mit gleichzeitigem 139. Änderungsverfahren des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes hier: Satzungsbeschluss

Vorlage: 005/0029/2023

Beschluss:

24.05.2023

Bauausschuss

Beschluss:

Für beide Verfahren (§ 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) - Parallelverfahren) wird auf der Grundlage des Entwurfes des Bebauungsplans Amberg 149 „Gewerbegebiet West II“ mit Festsetzungen und Begründung in der Fassung (i.d.F.) vom 24.05.2023, des Entwurfes zur 139. Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung mit Begründung i.d.F. vom 24.05.2023 und der Abwägungsvorschläge der Anlage 9

1. das Abwägungsergebnis über die Öffentlichkeitsbeteiligung und über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange,
 2. der Bebauungsplan als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und
 3. die Feststellung der 139. Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung
- beschlossen.

Protokollnotiz:

Herr Stadtrat Bumès begrüßte den zwar noch zaghafte Schritt in die Höhe zu bauen, dennoch sollte der Flächenverbrauch zukünftig weiter beachtet werden.

In diesem Zusammenhang verwies er auf ein Problem bei den Kanalabdeckungen im Bereich Postweiher. Durch die breiten Spalten würden zahlreiche Frösche bei den Amphibienwanderungen hineinfallen und nicht mehr herauskommen. Er bat darum, dies bei den zukünftigen Planungen zu berücksichtigen.

In vielen Dingen sei man auf dem richtigen Weg, so Herr Stadtrat Witt. So z. B. bei Anschluss an ÖPNV, 2-geschossiger Bebauung.

Herr Stadtrat Dr. Scharl lobte die PV-Pflicht, die bei 60 % auf Gebäuden liege, als vorbildlich. Es sei zwar noch Luft nach oben, aber das Konzept sollte so weitergehen.

Herr Stadtrat Dr. Schöberl verwies hinsichtlich der Thematik Flächenverbrauch darauf, hier bei neuen Interessenten strategisch vorzugehen. Ob Fahrradwege und Grünstreifen so gebraucht werden, sei ebenfalls noch abzuwarten.

Herr 3. Bürgermeister Badura merkte an, dass hier noch vieles möglich sei.

Herr Stadtrat Hübner bewertete das ganze Verfahren als sehr positiv. Hier gebe es eine umweltverträgliche Vereinbarkeit von Wirtschaft und Umwelt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10

Ablehnung: 0

Verteiler: